

Ressort: Politik

Maas: Türkische Zuwanderer sind "Teil unseres Landes"

Berlin, 29.05.2018, 01:00 Uhr

GDN - Im Gedenken an den rechtsextremistischen Brandanschlag in Solingen vor 25 Jahren hat Außenminister Heiko Maas (SPD) zum Kampf gegen Fremdenfeindlichkeit aufgerufen. "Es ist beschämend, dass auch heute noch viele, die selbst oder deren Eltern und Großeltern aus der Türkei nach Deutschland gekommen sind, Diskriminierungen im Alltag erfahren", sagte Maas den Zeitungen der Funke-Mediengruppe (Dienstagsausgaben).

Türkische Zuwanderer seien in Deutschland nicht nur willkommen, sondern "ein Teil unseres Landes". Bei dem Anschlag auf das Haus einer türkischstämmigen Familie am 29. Mai 1993 waren fünf Frauen und Mädchen getötet worden. "Das Andenken an die Toten von Solingen bleibt ein Auftrag für uns alle - nicht zu vergessen, nicht wegzusehen und nicht zu schweigen. Und jeden Tag aufs Neue für Toleranz, Vielfalt und Mitmenschlichkeit in unserem Land und in der Welt einzutreten", sagte Maas, der am Dienstag an einer Gedenkfeier in Solingen teilnehmen wird. Die schreckliche Tat bleibe "ein Angriff auf uns alle, auf unsere Werte und unser friedliches Zusammenleben", so der Minister. "Und auch auf das, was Deutschland ausmacht."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-106818/maas-tuerkische-zuwanderer-sind-teil-unseres-landes.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com